

Veranstalter : RFV Billigheim e.V.

Turnierleitung: Dorothea Hirn

Nennungsschluss: 15.09.2017

Nennungen an:

RFV Billigheim e.V.

In den Wartgärten 3, 76831 Billigheim-Ingenheim

Vorläufige ZE:

So.vorm.: 1,5,3,4, nachm.: 2,6,7

Richter: Manfred Weick, Susanne Weick

Teilnehmerkreis: Stammmitglieder eines Vereins im Pferdesportverband Pfalz, auf Anfrage auch Vereinsmitglieder aus anderen Verbänden

Besondere Bestimmungen

- es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Rheinland-Pfalz, WBO und LPO sinngemäß, die Teilnehmer verpflichten sich insbesondere zur Einhaltung der „Ethischen Grundsätze im Pferdesport“
- Nennungen nur auf dem Nennungsformular „Pfälzer Pferdefest“, abrufbar unter www.rfv-billigheim.de oder www.psv-pfalz.de
- Einsätze/Nennungen sind vorab per Überweisung zu bezahlen, Bankverbindung auf dem Nennungsformular
- Der 1. Wettbewerb kostet 10€, jeder weitere 6€
- **Nachnennungen vor Ort sind nur möglich mit doppeltem Einsatz!!**
- Jedes Pferd ist in jedem Wettbewerb nur einmal startberechtigt und darf max. 3mal starten, Ausnahme: die geführte GHP, diese darf als 4. Start genannt werden.
- Je Reiter nur 1 Pferd pro Prüfung
- **Spätestens 1 Stunde vor dem Prüfungsbeginn muss der Teilnehmer an der Meldestelle seine Startbereitschaft erklärt haben.**
- **Für alle Pferde ist ein Equidenpass mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen! Die Pferde müssen haftpflichtversichert sein und gegen Influenza geimpft sein.** Jeder Teilnehmer/Erziehungsberechtigte bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass für sein Pferd/Pony eine Tierhalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen wurde. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Tiere verursacht werden.
- **Ausrüstung der Pferde:** zweckmäßige Zäumung und Sattelung gem. WBO, die zur sicheren Beherrschung des Pferdes geeignet sein muss. Die Ausrüstung muss der jeweiligen Reitlehre und den Grundsätzen des Tierschutzes und der Unfallverhinderung entsprechen. Die Richter können Änderungen der Ausrüstung (zB atembeengende Zäumungen) veranlassen. Den Weisungen der Richter zu Ausrüstungsänderungen ist Folge zu leisten, da der Teilnehmer bei Weigerung von der Veranstaltung ausgeschlossen werden kann.
Erlaubt sind je nach Wettbewerb: Ohrennetz, Nasennetz, Vorderzeug und

**Genehmigt LK RP
2017**



Beinschutz. Sollten Hilfszügel erlaubt sein, so sind diese in den Ausführungen zur jeweiligen Prüfung genannt. Auf dem Vorbereitungsplatz gelten dieselben Vorschriften wie im jeweiligen Wettbewerb.

- **Ausrüstung der Reiter:** zweckmäßige Reitkleidung gem. WBO, ein bruch- und splittersicherer Reithelm mit Drei- oder Vierpunktbefestigung ist für alle Teilnehmer Pflicht, ebenso Stiefel oder knöchelhoch schützende Schuhe mit Absatz
- **Allgemeine Ausschlussgründe:** den Richtern ist es vorbehalten, Teilnehmern eine Rüge zu erteilen oder direkt vom Wettbewerb oder der Veranstaltung auszuschließen wenn die körperlichen Voraussetzungen oder das Verhalten des Teilnehmers oder der Pferdes eine Teilnahme nicht erlauben. Dies ist insbesondere der Fall, wenn die Sicherheit von anderen Teilnehmern, Pferden oder Zuschauern gefährdet ist oder der Teilnehmer sein Verhalten nach einer vorausgegangenen Rüge nicht ändert. Auch grobe Einwirkung auf das Pferd/Pony kann nach Ermessen der Richter und der Turnierleitung zum Ausschluss führen.
- Startfolge (SF) nach Name des Pferdes
- Startnummern müssen während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar und beidseitig am Pferd angebracht sein. Diese können bei Bedarf auch vor Ort für 1,-/Stück gekauft werden.
- Den Anweisungen der Ordner ist Folge zu leisten, geschieht dies nicht, ist der Veranstalter berechtigt den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen
- **Auf dem gesamten Turniergelände sind Hunde an der Leine zu führen!**
- **Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr.**
- Es stehen keine Boxen zur Unterbringung zur Verfügung, sollten Boxen benötigt werden, so kann auf Nachfrage versucht werden, diese in den umliegenden Ställen nachzufragen
- Ehrenpreise: jeder Teilnehmer erhält eine Erinnerungsplakette. In jedem Wettbewerb (Ausnahme GHP) erhält der platzierte Teilnehmer (Platz 1-5) eine farbige Schleife, ab Rang 6 gibt es eine Schleife als Erinnerung an die Teilnahme.

Platzverhältnisse:

Platz 1	60x75 m Sand
Platz 2	20x80 m Sand
Vorbereitungsplatz	20x80 m Sand

1 Geführte Gelassenheitsprüfung WB 105 (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Altersklassen Jg. 2007 und älter

Ausr. WB 105 Richtv: WB 105

Einsatz: 10,00 €; VN: 10; SF: X

2 Rittigkeits- und Gehorsamsprüfung (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Altersklassen Jg. 2007 und älter

Ausr. WB 201 Richtv: WB 201

Einsatz: 10,00 €; VN: 10; SF: X

Genehmigt LK RP
2017



3 Allround-Wettbewerb Präzisionsparcours WB 202 (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Altersklassen Jg. 2007 und älter

Ausr. WB 202 Richtv: WB 202

Einsatz: 10,00 €; VN: 10; SF: X

4 Horse & Dog Trail – Einsteiger WB 206 (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Hunde: 20 Monate +ält.

Alle Altersklassen Jg. 2007 und älter

Ausr. WB 206 Richtv: WB 206

Einsatz: 10,00 €; VN: 10; SF: X

5 Team-Geländeritt (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Altersklassen Jg. 2011 und älter, Reiter dürfen geführt werden, je Team 2-4 Reiter bzw. „Reiter + 2 Führungspersonen, Führungsperson min. 16 Jahre alt

Einsatz: 10,00 € je Mannschaft; VN: 10; SF: X

6 Pony-Führzügel-Wettbewerb mit Kostüm WB 221 analog (E)

Ponys: 5.+ält.

Junioren Jg 2013-2007, Führungsperson min. 16 Jahre alt, die Kostümierung fließt in die Bewertung ein

Ausr. WB 221 analog Richtv: WB 221 analog

Einsatz: 10,00; VN: 5; SF: X

7 Kostüm-Kür für 2 Reiter WB 257 (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Altersklassen Jg. 2007 und älter, eigene Musik ist auf CD mitzubringen

Ausr. WB 257 Richtv: WB 257

Einsatz: 10,00; VN: 5; SF: X

**Genehmigt LK RP
2017**

